

**Genehmigung eines Besuchs in einer Einrichtung des ANregiomed gKU**

Daten des Besuchers: Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Grund des Besuchs:  Patientenbesuch  anderer Besuch  Abholung

Uhrzeit des Besuchs: von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Name des zu besuchenden Patienten: \_\_\_\_\_

Hiermit erkläre ich ausdrücklich, dass ich aktuell und innerhalb der letzten 14 Tage

- keine Symptome wie Fieber, Husten, Kopfschmerzen oder Erkältungsbeschwerden hatte
- nicht als Kontaktperson der Risikokategorie 1 oder der Risikokategorie 2, klassifiziert nach den aktuellen Richtlinien des Robert-Koch-Instituts (aktuell auf [www.rki.de](http://www.rki.de)), einzustufen bin.

Die Angaben müssen der Wahrheit entsprechen. Mit Hinblick auf die Allgemeinverfügung des Bayerischen Ministeriums für Gesundheit und Pflege können falsche Angaben gem. § 74 IfSG mit Ordnungsgeld bis 25.000 Euro oder 5 Jahren Haft geahndet werden.

**Die Angaben Sind freiwillig.** Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass wir Ihnen ohne die Angaben den Zutritt zu allen unseren Einrichtungen verwehren.

Zudem willigen Sie mit Ihrer Unterschrift ein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten speichern und verarbeiten, soweit dies zur Einhaltung der Allgemeinverfügung erforderlich ist.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Besuchers

**Genehmigung eines Besuchs in einer Einrichtung des ANregiomed gKU****Kontaktpersonen bestätigter COVID-19-Fälle (Stand: 14.7.2020)****Kategorie 1, enger Kontakt („höheres“ Infektionsrisiko):**

- Personen mit kumulativ mindestens 15-minütigem Gesichts- („face-to-face“) Kontakt, z.B. im Rahmen eines Gesprächs. Dazu gehören z.B. Personen aus Lebensgemeinschaften im selben Haushalt.
- Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten oder Körperflüssigkeiten, insbesondere zu respiratorischen Sekreten eines bestätigten COVID-19-Falls, wie z.B. Küssen, Kontakt zu Erbrochenem, Mund-zu-Mund Beatmung, Anhusten, Anniesen, etc.
- Personen, die nach Risikobewertung durch das Gesundheitsamt mit hoher Wahrscheinlichkeit einer relevanten Konzentration von Aerosolen ausgesetzt waren (z.B. Feiern, gemeinsames Singen oder Sporttreiben in Innenräumen)
- Medizinisches Personal mit Kontakt zum bestätigten COVID-19-Fall im Rahmen von Pflege oder medizinischer Untersuchung ( $\leq 2\text{m}$ ), ohne verwendete Schutzausrüstung.
- Kontaktpersonen eines bestätigten COVID-19-Falls im Flugzeug:
  - Passagiere, die direkter Sitznachbar des bestätigten COVID-19-Falls waren, unabhängig von der Flugzeit. Saß der COVID-19-Fall am Gang, so zählt der Passagier in derselben Reihe jenseits des Ganges nicht als Kontaktperson der Kategorie 1, sondern als Kontaktperson der Kategorie 2.
  - Besatzungsmitglieder oder andere Passagiere, sofern auf Hinweis des bestätigten COVID-19-Falls eines der anderen Kriterien zutrifft (z.B. längeres Gespräch; o.ä.).

**Kategorie 2, (geringeres Infektionsrisiko):**

Beispielhafte Konstellationen:

- Personen, die sich im selben Raum wie ein bestätigter COVID-19-Fall aufhielten, z.B. Klassenzimmer, Arbeitsplatz, jedoch keinen kumulativ mindestens 15-minütigen Gesichts- („face-to-face“) Kontakt mit dem COVID-19-Fall hatten.
- Familienmitglieder, die keinen mindestens 15-minütigen Gesichts- (oder Sprach-) kontakt hatten.
- Medizinisches Personal, welches sich ohne Verwendung adäquater Schutzausrüstung im selben Raum wie der bestätigte COVID-19-Fall aufhielt, aber eine Distanz von 2 Metern nie unterschritten hat.
- Kontaktpersonen eines bestätigten COVID-19-Falls im Flugzeug:
  - Passagiere, die in derselben Reihe wie der bestätigte COVID-19-Fall oder in den zwei Reihen vor oder hinter diesem gesessen hatten, unabhängig von der Flugzeit, jedoch nicht unter Kategorie 1 fallen.

*Es gelten die aktuellen Richtlinien des Robert-Koch-Instituts zur Definition und zum Umgang mit Kontaktpersonen bestätigter COVID-19-Fälle, abzurufen unter [www.rki.de](http://www.rki.de).*